

DU GIBST MIR KRAFT

Vorspiel: D G A - D - h e Fis - h
 G A - G D - G A - D

1. Bin ich verstört, kann Zukunft nicht erfassen,
 h e h
fühl ich mich schwach und kraftlos, bin verwirrt,
 G A G D
dann, GOTT, kann ich mich stets auf dich verlassen,
 G A D
du bist`s, der mich durch all die Wirren führt.

2. Und immer dann, wenn Straßen für mich enden,
es keine Aussicht gibt, und nichts mehr geht.
kann ich in Not mich immer an dich wenden,
denn du bist da, der tröstend mir beisteht.

Refrain: Du gibst mir Kraft, der Welt zu widerstehen.
 B F C
 B F A4 A
Du gibst mir Kraft, wenn ich verzweifelt bin.
 D G D
Du hilfst im Tief des Daseins zu bestehen,
G D A D
du schenkst mir Tatkraft, Mut zum Neubeginn.

3. Das Sein besteht nun mal aus Tiefen und aus Höhen,
da gibt`s ein Bergauf und auch ein Bergab,
doch ganz egal, welche Pfade wir auch gehen.
Ich weiß, dass ich stets einen Helfer hab.

4. Ich durfte manches Mal es schon erfahren,
als du mir beistandest in Krisenzeit.
mich hast begleitet oft in schweren Jahren.
Ich dank dir, GOTT, für Zuspruch und Geleit.

Refrain: Du gibst mir Kraft, der Welt zu widerstehen.
Du gibst mir Kraft, wenn ich am Boden bin.
Du lässt mich wieder Horizonte sehen,
du gibst auch dunklen Seiten einen Sinn. G A D